
Subject: Zeitliche Komponente

Posted by [GilGunderson](#) on Tue, 22 Jul 2025 09:13:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

da die medizinisch empfohlenen Medikamente gegen Haarausfall wie Finasterid, Dutasterid und Minoxidil ja erst nach Monaten wirken, würde mich interessieren, worauf jeweils der aktuelle Haarstatus zurückzuführen ist.

Unter dem Strich müsste der Status Quo ja auf die Medikamente zurückzuführen sein, die man vor mindestens drei bis sechs Monaten genommen hat, oder?

Ich habe Anfang Juni auf 6mal 0,5 mg Dutasterid und 1 mg Finasterid umgestellt (vorher gemischt bzw. weniger Dutasterid) und habe derzeit recht starken Haarausfall. Kann das schon Shedding sein durch Dutasterid? Ich hatte letztens schon mal die Sorge geäußert, dass Dutasterid ja auch als Nebenwirkung Haarausfall hat. Aber das bezieht sich wohl nur auf Körperbehaarung?

Generell ist eine Kombitherapie von Dut und Fin ja nicht empfohlen, bzw. nur, wenn das eine jeweils deutlich überwiegt, oder? Ich überlege, ob Dut und Fin jeweils abwechselnd eventuell sicherer wären, wenn man jahrelang vorher Fin genommen hat.

Besten Dank und viele Grüße!

Subject: Aw: Zeitliche Komponente

Posted by [Hypnosekröte](#) on Tue, 22 Jul 2025 14:19:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bin mittlerweile seit über 3 Monaten komplett auf Dutasterid. Also täglich 0,5mg. Davor nur Fin, dann mit Dut gemixt und nach und nach umgestellt. Erst bei täglicher Dut Einnahme wurde das Shedding heftig. Also echt brutal. Lange Haare, dicke Haare, unzählige kurze und dünne Haare. Da war alles dabei.

Duschen wurde echt unangenehm, wenn man nur noch Haare in den Händen hat. Aber ich blieb dran. Zum Glück.

Mittlerweile scheint es stabilisiert. In den Geheimratsecken und an der Haarlinie zeigt sich sogar eine deutliche Verbesserung. Oberkopf ist ausgedünnt, aber nicht kahl und unfassbar viele kleine Haare dazwischen mittlerweile. Also es wird, es dauert, aber es wird. Geduld ist halt das Problem ^^

Meine Körperbehaarung wirkt insgesamt dünner. Bart ist schwierig. Ist komplett da, aber wirkt feiner. Ansonsten nervt mich manchmal die erhöhte Libido. Ja, das kann auch andersrum nerven ^^

Subject: Aw: Zeitliche Komponente

Posted by [Fliesengott](#) on Tue, 22 Jul 2025 19:17:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nimmst du dut oral oder topisch die 0,5mg pro tag?

Subject: Aw: Zeitliche Komponente

Posted by [Hypnosekröte](#) on Wed, 23 Jul 2025 02:53:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Täglich eine Kapsel oral. Irgendein Generika. Hab verschiedene hier.

Subject: Aw: Zeitliche Komponente

Posted by [GilGunderson](#) on Thu, 24 Jul 2025 11:44:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Hypnosekröte,

danke für deine Antwort.

Verwendest du auch Dutasterid von Teva?

Bei mir ist es ähnlich, die Dusche ist wesentlich voller mit Haaren als sonst. Erst recht, wenn ich nur jeden zweiten Tag dusche. Auch bei der Haarlinie und den Geheimratsecken scheint es bei mir stabil bis leicht besser, aber der Oberkopf dünnt ebenfalls aus.

Wie lange war denn deine Umstellungsphase von Finasterid auf Dutasterid? Ich hatte im Grunde ja schon letzten Sommer / Herbst angefangen mit sechsmal Fin und einmal Dut.

Subject: Aw: Zeitliche Komponente

Posted by [Hypnosekröte](#) on Thu, 24 Jul 2025 15:30:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Teva, Axioma und Dutascar hab ich hier. Mit Teva gestartet.

Angefangen hab ich vor fast 6 Monaten mit 5x Fin und 2x Dut. Davor bereits einige Monate nur Fin.

Hab dann recht schnell auf 4x Fin 3x Dut und wenige Wochen später 3xFin 4x Dut usw... und dann vor mittlerweile genau drei Monaten komplett umgestellt.

Tonsur hab ich bereits eine deutliche Verdichtung. Das war aber nie meine Problemzone. Oberkopf. Da darf sich gerne mehr tun. Will erst mal mind. ein komplettes Jahr Dutasterid durchziehen. 9 weitere Monate also... Schwere Geburt :-D

Hab das Gefühl, seit ich komplett umgestiegen bin, fühl ich mich besser. Weniger gereizt.

Und die Haare wurden dunkler, wirken auch nicht mehr so trocken und kraftlos. Aber das kann natürlich auch viele andere Gründe haben.

Subject: Aw: Zeitliche Komponente
Posted by [GilGunderson](#) on Sun, 27 Jul 2025 12:44:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das klingt doch gut. Freut mich für dich.

Nimmst du noch andere Mittel außer Dutasterid?
Ich nehme zusätzlich noch 2,5 mg Minoxidil oral und seit Kurzem dreimal pro Woche Ketoconazol Shampoo.

Wie viele Jahre lang hast du vorher Finasterid genommen?

Subject: Aw: Zeitliche Komponente
Posted by [Hypnosekröte](#) on Tue, 29 Jul 2025 09:03:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nehme noch Minoxidil 2x täglich topisch. Damit fing vor ein paar Jahren alles an. Ket-Shampoo 2x die Woche.

Mit Finasterid habe ich 10/24 angefangen.

Dutasterid würde ich auch 2,5mg oral nehmen, aber Minox oral... ^^ Weiß nicht. Zumindest noch nicht :d

Subject: Aw: Zeitliche Komponente
Posted by [GilGunderson](#) on Fri, 15 Aug 2025 14:15:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Folgende bereitet mir etwas Sorgen:

"In diversen Foren äußern sich viele Anwender positiv über Dutasterid-haltige Präparate, manche berichten aber auch über massives Shedding bis hin zu kompletten Lichtungen des Haarkleides. Dies soll vor allem bei Anwendern geschehen, die zuvor Finasterid eingesetzt haben. Aber wenn ich durch langfristige Einnahme von Finasterid meinen DHT-Spiegel sowohl im Serum als auch im Gewebe auf ein bestimmtes Level gesenkt habe, kann doch eine weitere Senkung von hypothetisch 10% nicht einen solchen Haarverlust produzieren."

Die Quelle ist allerdings offenbar schon über 20 Jahre alt.

Subject: Aw: Zeitliche Komponente

Posted by [ColeHarry](#) on Thu, 09 Apr 2026 08:37:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mir geht es besser.
